



Werhahn-Mühle, Innenhafen Duisburg

In der im Jahr 1896 erbauten Mühle wurde bis in die 1990er Jahre noch Getreide gelagert. Im Zuge der Entwicklung des Duisburger Innenhafens zum Büro- und Gastronomiestandort wurden in der Mühle Anfang/Mitte der 2000er Jahre Büro-, Praxis- und Gastronomieflächen geschaffen.

Wie auch schon beim Umbau eines alten Getreidespeichers Mitte/Ende der 1990er Jahre im Münsteraner Stadthafen wurde vom Architekten Alfons Kurscheid und Bauherren Josef Kuhr die alte Silostruktur so weit wie möglich sichtbar gelassen. Im Erdgeschoss sind alte Siloschütten erhalten geblieben. Die alte Klinkerfassade wurde sorgfältig restauriert.

Ein Ponton vor der Mühle wird seit ihrem Umbau von darin neu angesiedelter Gastronomie bespielt. Nachbar ist das Museum Küppersmühle für Moderne Kunst.

Grundstück erworben	Anfang 2000er Jahre
Projektart	Umbau
Projektstand	Fertiggestellt, voll vermietet und verkauft
Nutzungsart	Büros, Gastronomie
Nettogrundfläche	ca. 13.000 qm
Entwurfsverfasser	Kurscheid & Partner